

Pressemitteilung  
Leipzig, 7. Februar 2011

## **Ausstellung: Japanisches Buchdesign der Gegenwart**

**Museum für Druckkunst Leipzig**

**13. Februar – 27. März 2011, Eröffnung: 11. Februar 2011, 18 Uhr**

Aus Anlass des 150. Jubiläums der deutsch-japanischen Freundschaft im Jahr 2011 präsentiert das Museum für Druckkunst Leipzig vom 13. Februar bis 27. März 2011 die Sonderausstellung „Japanisches Buchdesign der Gegenwart“.

In Zusammenarbeit mit dem Japanischen Kulturinstitut Köln (The Japan Foundation) und dem Printing Museum Tokyo zeigt die Ausstellung herausragende Beispiele moderner japanischer Buchkunst. Rund 100 Bücher geben Einblick in Typografie, Illustration und Buchbindetechniken und präsentieren fernöstliche Besonderheiten in der Kunst des Buchdrucks. Dabei werden Titel aus allen Bereichen des Buchmarktes vorgestellt: Sach- und Lehrbücher, Ratgeber, Literatur, Mangas, Kunstbände und Publikationen aus spezielleren Themenfeldern.

Unter den präsentierten Büchern sind viele Beispiele, die beim Internationalen Wettbewerb der schönsten Bücher oder bei Wettbewerben in Japan prämiert wurden. Die Ausstellung vermittelt einen Einblick in die unterschiedlichen Bewertungskriterien, die aus japanischer Sicht große Relevanz besitzen. Zugleich macht die Auswahl der Exponate ein eigenes ästhetisches Empfinden sichtbar, das auf den kulturellen Wurzeln Japans beruht und bei aller technischer Innovation und kultureller Beeinflussung durch den Westen ein unverwechselbar eigenständiges Profil bewahrt.

Den Beginn der deutsch-japanischen Beziehungen bildet der am 24.01.1861 unterzeichnete Freundschafts- und Handelsvertrag zwischen dem damaligen Preußen und Japan in Edo (heute Tokyo). Leipzig war hierbei stets ein bedeutendes Zentrum des wissenschaftlichen und kulturellen Austauschs beider Länder. Bereits 1878 wurde an der Universität Leipzig ein Lehrstuhl für ostasiatische Sprachen eingerichtet und 1932 der Lehrstuhl für Japanologie. Mit seiner Geschichte als Zentrum des Verlags- und Druckgewerbes in Deutschland und Sitz der Buchmesse verzeichnet Leipzig auch auf diesem Sektor eine Vielzahl an Kontakten zu Japan. Schon 1927 wurden den Besuchern auf der Internationalen Buchkunstausstellung japanische Verlagserzeugnisse vorgestellt.

2011 finden im Rahmen des Freundschaftsjahres „150 Jahre Japan-Deutschland“ Ausstellungen und Veranstaltungen in den verschiedensten kulturellen Bereichen in beiden Ländern statt. Die Ausstellung „Japanisches Buchdesign der Gegenwart“ trägt zu diesem Jubiläum und zur kulturellen Annäherung Japans und Deutschlands bei. Eine Übersicht zu allen Veranstaltungen ist auf [www.jki.de](http://www.jki.de) abrufbar.

**Pressebilder** als JPG-Datei, © Museum für Druckkunst

Otsuka Sueko.jpg = Ōtsuka Sueko - Persönlichkeit und Werk, herausgegeben zum 100.

Geburtstag von Ōtsuka Sueko, Verlag Otsuka Gakuin, 2003

Kindai Katsuji.jpg = Compilation Committee of „Nihon no Kindai Katsuji“ (Hg.): Nihon no Kindai Katsuji, Verlag Kindai Insatsu Katsuji Bunka Hozonkai, Nagasaki, 2003

**Öffnungszeiten:** Mo-Fr 10-17 Uhr, So 11-17 Uhr, samstags geschlossen

Sonderöffnungszeiten zur Leipziger Buchmesse am Samstag, 19. März 2011, 11 bis 17 Uhr

**Öffentliche Führungen durch die Ausstellung jeden Sonntag um 12 Uhr.**

Das Begleitprogramm zur Ausstellung ist unter [www.druckkunst-museum.de](http://www.druckkunst-museum.de) abrufbar.

**Museum für Druckkunst**

Stiftung Werkstattmuseum für Druckkunst

Nonnenstraße 38 · 04229 Leipzig

Tel. 0341 / 23 162-0 · Fax 0341 / 23 162-10

[www.druckkunst-museum.de](http://www.druckkunst-museum.de)